

Reichtum in Ingelheim: Wie Boehringer die Stadt prosperieren lässt!

Ingelheim am Rhein ist eine reiche Stadt in Rheinland-Pfalz, geprägt von Boehringer Ingelheim. Steuerreform und Wirtschaftswachstum stehen im Fokus.



Ingelheim am Rhein, eine Mittelstadt in Rheinland-Pfalz, wird als eine der reichsten Städte Deutschlands angesehen. Dies ist zum großen Teil auf die Ansiedlung wirtschaftsstarker Unternehmen zurückzuführen. Besonders hervorzuheben ist die Präsenz von Boehringer Ingelheim, Deutschlands größtem Pharmaunternehmen, das 1885 von Albert Boehringer gegründet wurde und über 53.000 Mitarbeiter beschäftigt. Im Jahr 2023 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von 25,6 Milliarden Euro. Diese wirtschaftliche Stärke hat bedeutende Auswirkungen auf die kommunalen Finanzen der Stadt.

Dank der hohen Einnahmen aus der Gewerbesteuer, die durch

Unternehmen wie Boehringer Ingelheim generiert werden, konnte die Stadt Ingelheim ihr Stadtzentrum neu gestalten. Mit einer Bevölkerung von 36.390 Menschen (Ende 2023) erwirtschaftet die Stadt erhebliche Steuereinnahmen. Bürgermeister Ralf Claus (SPD) führt die Stadt in dieser Zeit der wirtschaftlichen Blüte an. Dennoch spüren die Bürger nicht unbedingt den Reichtum der Stadt, was zu Initiativen wie vergünstigten Eintrittskarten für das Schwimmbad führt.

Gewerbesteuer als Einnahmequelle

Ein zentraler Bestandteil der finanziellen Basis Ingelheims ist die Gewerbesteuer. Diese Gemeindesteuer, auch Real- oder Objektsteuer genannt, knüpft an das Besteuerungsobjekt an, ohne persönliche Verhältnisse des Steuerschuldners zu berücksichtigen. Schuldner der Gewerbesteuer ist der Unternehmer, der das Gewerbe für eigene Rechnung betreibt, und sie ist aufgrund der gewerblichen Betätigung von Einzelunternehmen, Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften fällig.

Die Gewerbesteuererklärungen müssen beim Finanzamt eingereicht werden, welches den Gewerbesteuermessbetrag auf Grundlage des Gewinns festsetzt. Dabei bleibt die Steuermesszahl seit 2008 konstant bei 3,5 Prozent. Der Gewerbesteuerhebesatz in Ingelheim am Rhein beträgt derzeit 310 v.H., was zur hohen Einnahmenlage der Stadt beiträgt und gleichzeitig eine vergleichsweise geringe Pro-Kopf-Verschuldung ermöglicht.

Boehringer Ingelheim wächst trotz der gegenwärtigen Wirtschaftskrise und zeigt sich optimistisch für die Zukunft. Wie bei [ingelheim.de](https://www.ingelheim.de) erläutert, ist der Gewerbesteuermessbescheid die Grundlage für die Festsetzung der Gewerbesteuer und der Vorauszahlungen durch die Stadt.

Details	
Quellen	• www.merkur.de • www.ingelheim.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de